

Produktname: CRMP2 (8S4) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe09412**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,FC,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:2000-1:20000,IHC 1:200-1:1000,ICC/IF 1:50-1:100,FC 1:20-1:100,IP 1:10-1:100
Molekulargewicht	62kDa

Antigen-Informationen

Genname	DPYSL2
Alternative Namen	DRP2; CRMP-2; N2A3; Unc-33-like phosphoprotein 2; ULIP-2; DPYSL2; CRMP2; ULIP2; Musunc33; TOAD64;
Gen-ID	1808.0
SwissProt ID	Q16555
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen CRMP2

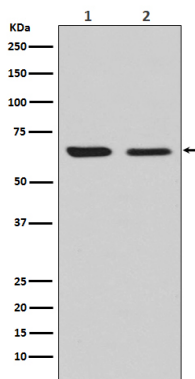
Hintergrund

Notwendig für die Signalübertragung durch Semaphorine der Klasse 3 und die darauffolgende Umstrukturierung des Zytoskeletts. Spielt eine Rolle bei der Axonführung, dem Kollaps des neuronalen Wachstumskegels und der Zellmigration. Ist an der neuronalen Entwicklung und Polarität sowie am Axonwachstum und der Axonführung, dem Kollaps des neuronalen Wachstumskegels und der Zellmigration beteiligt. Notwendig für die Signalübertragung durch Semaphorine der Klasse 3 und die darauffolgende Umstrukturierung des Zytoskeletts. Könnte an der Endozytose beteiligt sein.

Forschungsbereich

Axonführung;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der CRMP2-Expression in (1) U87-MG-Zelllysate; (2) NIH/3T3-Zelllysate.